







Protokoll Workshop 5 Unsere Wahl

FREITAG, 18.NOVEMBER 2022
15:00-17:00 UHR
TREFFPUNKT:
GEMEINDEAMT

Mit großer Spannung wurde die Wahl zur Kinderbürgermeisterin und zum Kinderbürgermeister erwartet. Dieses Mal sollte erneut das Gemeindeamt Austragungsort dieses besonderen Kindergemeinderatstreffens werden. Bevor jedoch der Wahlvorgang gestartet wurde, gab es noch eine kleine geschichtliche Einführung von Halbenrain, eine Besichtigung des Gemeindeamtes, sowie die Präsentation der Wahlkandidatinnen und Wahlkandidaten.

GESCHICHTE ZU HALBENRAIN & FÜHRUNG DURCH DAS GEMEINDEAMT

Der Beginn des Workshops stand ganz im Zeichen der Geschichte Halbenrains. Vizebürgermeister Thomas Stacher erklärte den Kindern, woher das Halbenrainer Wappen stammt, wie alt das Schloss Halbenrain und die Kirche sind, aber auch welche Aufgaben ein Bürgermeister oder eine Bürgermeisterin in einer Gemeinde haben. Damit einhergehend durfte auch das Gemeindeamt samt Räumlichkeiten besichtigt werden. Besonders der Flächenwidmungsplan stieß auf das Interesse der Kinder.





























DIE VORSTELLUNG DER WAHLKANDIDATINNEN UND WAHLKANDIDATEN

Dann war der Moment gekommen und die wichtigste Frage des Tages stand im Raum: Wer wird Kinderbürgermeister oder Kinderbürgermeisterin? Jede und jeder der sich aufstellen lassen wollte, hatte bereits im vorangegangenen Workshop die Möglichkeit bekommen eigene Wahlportraits zu formulieren. Da aber bei den Kindern noch Unsicherheiten vorherrschten wurde zunächst der Wahlablauf besprochen. Betont wurde zum einen Freiwilligkeit des Amtes, zum anderen auch dass Entscheidungen des Kindergemeinderates immer gemeinsam mit allen Kindergemeinderäten und Kindergemeinderätinnen getroffen werden. Bei den Mädchen stellten sich 4 Wahlkanditat:innen zur Wahl. Bei den Buben meldete sich ein Kandidat zur Wahl des Kinderbürgermeisters. Es gab aber einige Buben, die das Interesse als sein Stellvertreter bekundeten. So wurde kurzerhand eine Wahl zum Vize-Kinderbürgermeister durchgeführt. Nach einer kurzen Vorstellung der Kanditat:innen konnte die Wahl beginnen.

DIE WAHL ZUM KINDERBÜRGERMEISTER UND ZUR KINDERBÜRGERMEISTERIN

Und dann konnte es auch schon losgehen. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin des Kindergemeinderates ist stimmberechtigt und darf einen Kinderbürgermeister und eine Kinderbürgermeisterin wählen. Die Wahl erfolgte, wie bei den Erwachsenenmandataren, in geheimer Abstimmung. Den Kindern wurden die amtlichen Wahlkuverts und die Stimmzettel überreicht und dann hieß es auf in die Wahlkabine zur Stimmenabgabe. Mit großer Spannung wurde die Wahlurne geleert und natürlich die Stimmen auf Vollständigkeit kontrolliert. Während die Erwachsenen – und Thomas Stacher und Andrea Fink – die Wahlkommission bildeten, fungierten die Kinder als stille Wahlbeobachter:innen.















DIE AUSZÄHLUNG & DAS ERGEBNIS

Nach der Auszählung war es dann so weit und das Wahlergebnis konnte verkündet werden. Kinderbürgermeister wurde Alexander Tschiggerl und Vizebürgermeister wurde Benjamin Praßl. Bei der Kinderbürgermeisterin konnte Anna Maitz den Sieg für sich beanspruchen, Vize-Bürgermeisterin wurde Hannah Neuhold.

















DIE WAHL DES LOGOS

Nicht vergessen werden darf an dieser Stelle, dass auch ein weiterer offizieller Beschluss des Kindergemeinderates erfolgte - die Wahl des Kindergemeinderatslogos. Die beeindruckenden Logoentwürfe stießen auf Bewunderung bei Groß und Klein. Nach einer demokratischen Abstimmung fiel die Entscheidung auf das Logo von Klara Moder.





